

AGRETO Überfahrwaage - das Original

Wiegen Sie alles was über Ihren Hof fährt

In der Landwirtschaft werden fast alle Waren wie Düngemittel, Futtermittel, Getreide, Heu, Stroh etc. auf einem Fahrzeug transportiert. Genau hier sind Transportmengen am Leichtesten zu erfassen und zu kontrollieren.

Automatisches Wiegen während der Fahrt

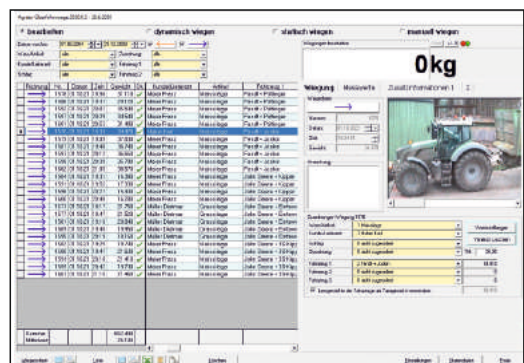
Der größte Vorteil der AGRETO Überfahrwaage liegt in der vollständigen Automatisierung. Ganze Kampagnen können vollautomatisch dokumentiert und die transportierten Nettomengen berechnet werden. Auch klassische Wiegevorgänge bestehend aus einer Voll- und einer Leerwiegung können automatisiert werden. Die Fahrer melden sich mit einem Funksender bei der Waage an, die Daten des Fahrzeuges werden übertragen und der Wiegung zugeordnet. Zusätzlich kann ein „Beweisfoto“ des Fahrzeuges zur Wiegung gespeichert werden.

Zuverlässige Achserkennung

Mit der 4-fach Auswerteelektronik werden die Gewichte jeder Ecke der Waage getrennt erfasst und analysiert. Die Position der Räder auf der Plattform ist dadurch jederzeit bekannt. Reifengrößen, Achsabstände, Fahrtrichtung und die Fahrgeschwindigkeit können ermittelt werden und in die Qualitätsbewertung der Wiegung einfließen. Sowohl große Schlepperhinterreifen, als auch alle Achskombinationen mit beliebigen Achsabständen werden exakt und fehlerfrei gewogen.

Günstige Fahrzeugwaage

Als Kontrollwaage für den innerbetrieblichen Gebrauch unterliegt die Waage nicht der Eichpflicht. Sie ist dadurch nicht nur bei der Anschaffung, sondern auch im laufenden Betrieb wesentlich günstiger als eine geeichte Brückenwaage.



Einbau und Fundament

Fundament im Eigenbau

Für die Erstellung des Fundaments liefern wir eine detaillierte Bauanleitung mit Stücklisten für die benötigten Armierungsteile. Bauseits ist die Schalung, die Armierung und der Beton zu organisieren. Mit etwas Erfahrung ist die Herstellung des Fundaments rasch erledigt.

Noch schneller geht es mit dem C-Profilrahmen, der statt der Betonwanne in die Fahrbahn einbetoniert wird.

Die Fahrbahn vor und nach der Waage

Die Anfahrt zu und die Abfahrt von der Waage bilden einen wichtigen Bestandteil einer exakt wiegenden Überfahrwaage. Die Fahrbahn muss auf beiden Seiten in der Länge der Fahrzeuge befestigt, gerade und gleichmäßig sein. Wir empfehlen, 3 m vor und nach der Waage eine Betonfahrbahn zu erstellen, um Beeinträchtigungen durch Spurrillen zu vermeiden. Bei Längs- oder Quergefälle muss dieses Gefälle über die gesamte Anfahrt und Abfahrt gleichmäßig sein und die Wiegeplattform im selben Gefälle eingebaut werden.

Variante aus Stahlbeton



Die verfügbare Plattformvariante aus Ort beton ersetzt die komplette Stahlkonstruktion. Dadurch ergibt sich eine Kosteneinsparung bei Material und Transport. Wiegetechnisch und in der Anwendung besteht kein Unterschied.

Einbau und Inbetriebnahme

Nach Aushärten des Betons wird die Plattform in das Fundament gehoben und das Zubehör montiert. Nachdem die Kabelverbindungen hergestellt sind ist die Waage betriebsbereit. Bei Verwendung der PC-Software muss ein PC bereitgestellt und die Software installiert werden.




Plattformvarianten

Plattformvariante	 Fertige Stahlplattform	 Vormontierter Bausatz für die Erstellung der Plattform aus Ortbeton
Plattformgröße	3,4 x 1 m	3,4 x 1 m
Innenmaße Fundament	3,42 x 1,02 x 0,28 m	3,42 x 1,02 x 0,35 m
Plattformgewicht	700 kg	2.800 kg (inkl. Beton)

Einbauvarianten

Einbauvariante	 Einbausatz für Fundament bestehend aus Kantenschutzrahmen und Auflagerplatten	 C-Profil Rahmen zum Einbetonieren
----------------	--	--

Steuerungsvarianten

Steuerungsvariante	 PC Software	 Wiegeterminal
Einsatzbereich	Professionelle Wiegedatenverwaltung	Standardanwendungen
Funktionen	Stammdatenverwaltung; Dynamisch, statisch, manuell wiegen; Qualitätskontrolle; Wiegescheine und Listen erstellen	Dynamisch und statisch wiegen; Achsgewichte und Fahrzeuggewichte anzeigen; Wiegeprotokoll drucken
Mögliches Zubehör	Großanzeige, Drucker, zwei Kameras, Funkfernsteuerung	Großanzeige Drucker

Zubehör

Großanzeige

- Ablesen der Gewichte vom Fahrzeugsitz
- Ampel für Bereitschaftsanzeige
- Informationen über den Status der Waage
- Visualisierung der Funkanmeldung
- Hilfe bei statischen Wiegungen
- Verbindungskabel zum PC bis 100 m möglich



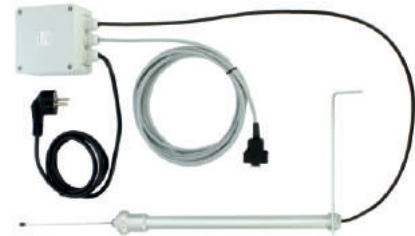
Bildverarbeitung

- Erstellt automatisch Bilder der Fahrzeuge
- Sichtbares Livebild am PC
- Identifikation der Fahrzeuge
- Beweisfoto
- Anschluss von bis zu zwei Kameras möglich
- Verbindungskabel zum PC bis 100 m möglich



Funkfernsteuerung

- Automatisches Wiegen ohne Leerverwiegung
- Stammdaten für Funksender hinterlegen
- Wiegen ohne Personal an der Waage
- Aktivieren der Waage nur für Berechtigte
- Verbindungskabel zum PC bis 100 m möglich



Funkhandsender mit zwei Tasten

- Anmelden an der Waage
- Identifikation des Fahrzeuges
- Zwei Unterscheidungsmerkmale möglich



Funkhandsender mit zwölf Tasten

- Anmelden an der Waage
- Identifikation des Fahrzeuges
- Zehn Unterscheidungsmerkmale möglich
- Numerische Eingabe der Kundennummer, Schlagnummer oder Artikelnummer möglich

